



BIOTECHNOLOGISCHES GYMNASIUM BTG

LIFE SCIENCES Schule fürs Leben

Helene-Lange-Schule Offenburg
Zähringerstraße 41 | 77652 Offenburg
Fon 0781 805-8200
Fax 0781 805-8229
Mail hls.og@ortenaukreis.de
Web www.hls-og.de

Öffnungszeiten des Sekretariats

Montag bis Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr

BIOTECHNOLOGISCHES GYMNASIUM

Fundierte biologisch-technisches Wissen –
theoretisch in Projekten und praktisch im Labor.



Stand: 03.2026



ABITURPRÜFUNG

Im Abitur werden vier Fächer schriftlich geprüft und ein Fach mündlich. Es können nur Fächer geprüft werden, die durchgehend drei Jahre lang belegt wurden.

Für die Prüfung gelten folgende Vorgaben:

1. Das erste Prüfungsfach ist Biotechnologie.
2. Das zweite Prüfungsfach ist entweder Deutsch oder Mathematik, jeweils auf erhöhtem Anforderungsniveau (5-stündig).
3. Das dritte Prüfungsfach ist ein weiteres Fach aus Deutsch, Mathematik oder fortgeführte Fremdsprache (4-stündig).
4. Unter den Prüfungsfächern muss Mathematik oder eine Naturwissenschaft (Chemie, Physik) sein.
5. Es müssen durch die Wahl der Prüfungsfächer alle drei Aufgabenfelder (AF) abgedeckt werden: das sprachliche Aufgabenfeld (AF I), das gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld (AF II) und das mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Aufgabenfeld (AF III). In den Fremdsprachen ergänzt eine Kommunikationsprüfung die schriftliche Prüfung.

Anmerkung: eine besondere Lernleistung (Seminarkurs oder Wettbewerb) kann das 4. oder 5. Prüfungsfach ersetzen.

BIOTECHNOLOGISCHES GYMNASIUM BTG

Berufliches Gymnasium der dreijährigen Aufbauform. Es führt in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

AUFNAHME

In die Eingangsklasse des Biotechnologischen Gymnasiums können aufgenommen werden:

- › Schüler/innen eines Gymnasiums mit erfolgreichem Abschluss der Klasse 9 (G8) bzw. der Klasse 10 (G9)
- › Schüler/innen mit dem erfolgreichen Abschluss einer (Werk-)Realschule, einer zweijährigen Berufsfachschule, wenn sie im Mittel der Fächer Deutsch, 1. Fremdsprache (i. d. R. Englisch) und Mathematik mindestens die Note 3,0 und in jedem dieser Fächer mindestens die Note „ausreichend“ erhalten haben.
- › Schüler/innen einer Gemeinschaftsschule. Für Schüler/innen von einer Gemeinschaftsschule mit einem Abschluss der Sekundarstufe I auf Niveau M gelten die gleichen Notenvoraussetzungen wie bei einem Realschulabschluss, wenn sie das Niveau E erfolgreich besucht haben, sind keine weiteren Notenvoraussetzungen notwendig.

Die Aufnahme ist möglich, wenn der/die Schüler/in bei Beginn der Eingangsklasse das 19. Lebensjahr oder bei Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung das 22. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

AUSKUNFT, BERATUNG UND ANMELDUNG

Anmeldeschluss ist der 1. März.

Bitte melden Sie sich online an. Wie das geht, erfahren Sie auf der Schulhomepage: www.hls-og.de Bewerber/innen erhalten bis Ende März eine Mitteilung über die Aufnahmeaussichten.

UNTERRICHTSFÄCHER BTG

Eingangsklasse (Klasse 11)	Wochenstunden
Religionslehre bzw. Ethik	2
Deutsch	3
Englisch	3
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
Wirtschaftslehre	2
Mathematik	4
Physik	2
Biotechnologie	6
Chemie	2
Informatik	2
Sport	2

WOCHENSTUNDEN 30

Wahlpflichtfächer / Wahlfächer

Französisch N / Spanisch N / Italienisch N	4
Sondergebiete der Biowissenschaften	2
Sondergebiete der Ernährungswissenschaften	2
Bildende Kunst	2



JAHRGANGSSTUFEN 1 UND 2

Die Jahrgangsstufen finden im Kurssystem statt, d. h. sie sind in vier Kurshalbjahre unterteilt, die jeweils einzeln abgerechnet werden. Das Profulfach Biotechnologie wird 6-stündig unterrichtet. Von den Fächern Deutsch und Mathematik muss eines der Fächer auf grundlegendem Niveau (4-stündig), das andere auf erhöhtem Anforderungsniveau (5-stündig) belegt werden. Das Fach, das auf erhöhtem Anforderungsniveau gewählt wird, ist automatisch schriftliches Prüfungsfach in der Abiturprüfung. Mindestens eine Fremdsprache muss belegt werden. Über drei Jahre muss eines der Fächer Chemie oder Physik durchgehend belegt werden (jeweils 3-stündig). Die Fächer Religionslehre/Ethik, Geschichte mit Gemeinschaftskunde und Sport müssen ebenfalls in beiden Jahrgangsstufen besucht werden. Weiterhin muss eines der beiden Ergänzungsfächer Sondergebiete der Biowissenschaften oder Sondergebiete der Ernährungswissenschaften belegt werden. Darüber hinaus bieten wir noch eine Reihe von Wahlfächern an, die besucht werden können, z. B. Wirtschaftslehre, Bildende Kunst, Musik oder der Seminarkurs.

ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE

Alle Schüler/innen legen die allgemeine Hochschulreife ab. Bei Verlassen der Schule ohne Abitur kann unter bestimmten Voraussetzungen der schulische Teil der Fachhochschulreife zuerkannt werden.

